

Schülerrat der Immanuel-Kant-Schule / Gymnasium der Stadt Leipzig

## Protokoll der Klausurtagung des Schülerrates

vom 18.12.2018 bis zum 20.12.2018

Datum: 19.12.2018

Sitzung: Klausurtagung | zweiter Tag der Klausurtagung vom 18.12.2018 bis zum 20.12.2018 im Schuljahr 2018 / 2019

Sitzungsleiter: Valentin Peter Justus Asper (Vorsitzender des Schülerrates)  
stellvertretend: Kristian Moritz Lehmann (stellvertretender Vorsitzender des Schülerrates)

Anwesende: Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Klausurtagung (wegen DSGVO: keine Aufzählung)

Protokollant: Hans Felix Haupt

Tagesordnung (vereinfacht):

TOP 1: Probleme in den Klassen ansprechen / diskutieren

TOP 2: Arbeit in Arbeitsgruppen

TOP 3: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen

TOP 1.1: Probleme wiederholt angesprochen / aufgegriffen

TOP 4: Treffen mit der Schulleitung

TOP 5: Feedback

TOP 1: Probleme in den Klassen ansprechen / diskutieren

❖ Koll-Regelung ändern

- nur in einem Schuljahr
- besser in Klasse 10
- Unstimmigkeit
- es gibt auch Stimmen, die für die aktuelle Regelung sind
- Arbeitsgruppe beim Pädagogischen Tag: Fokus auf 10. Klasse?; kein Kolloquium
- GO-ANTRAG von Hans Haupt: Schließung der Rednerliste
  - 6 Dafür
  - 6 Dagegen
  - Antrag abgelehnt
- einige finden die Sommerferien nicht sinnvoll, andere schon
- Vorschlag: eine Woche im Schuljahr für KOLL-Bearbeitung
- Arbeitstag in der FVU nicht sinnvoll (wenn dann nur eine Woche)

❖ 8c: viele Lehrer überziehen, Handys werden als Uhren genutzt da Uhren nicht da / gehen nicht

- Uhren im Schulhaus gehen nicht einheitlich
- Uhren fehlen in Räumen, etc.

- ❖ Sitzmöglichkeiten im Schulhaus / auf dem Schulhof
  - fehlen im Schulhaus
  - Anmerkung: in der zweiten nicht möglich wegen Brandschutz
- ❖ Ausstattung der Räume / FUR (Fachunterrichtsräume)
  - Verdunklung der Räume (in Physik)
  - Uhren
- ❖ Zuspätkommen Zettel / Elterninformation Verspätung des Schülers / der Schülerin
  - Nachfrage: Zu welchem Block müssen die Zettel geholt werden?
  - Problem: Lehrerinnen und Lehrer schließen kurz vor um die Tür zu → wer zu spät kommt
- ❖ Lehrerinnen und Lehrer kündigen Ausfall an und geben Aufgaben (9c)
  - Herr Morgenstern plant andere Blöcke (Unterrichtersatz / Vertretungsblock)  
→ zusätzliche Aufgaben
- ❖ Mensa-Situation
  - eng, laut und nervt
  - es gibt schmalere Tische → kann noch einen dazustellen
  - Anmerkung: Problem bekannt, mit Hockern wurde Kapazität bereits erhöht (plus 30)
- ❖ Englandaustausch (Anmerkung durch Klasse 9)
  - Anmerkung: es gab die Möglichkeit sich anzumelden, doch in England haben sich keine Partnerschüler\*innen gefunden
  - Frau Völkner würde das auch unterstützen  
(unterstützende Lehrer\*innen: Herr Engel, Frau Völkner)
  - Organisation von Schülerinnen / Schülern und Lehrerinnen / Lehrern

- ❖ GTA Benotung:
  - Chor bekommt Note in Musik (meist Note 1 / 15 Notenpunkte)
  - Warum nicht Töpfern in Kunst, Volleyball in Sport, usw.
  - besser gar nichts benoten → Hobby außerhalb der Schule nicht benotet
  - Anmerkung: Chor umfangreicher, länger und aufwendiger (Repräsentation der Schule)
  - Hobbys aber auch
  - Chor wird freiwillig gemacht
  - Vorschlag darüber abzustimmen:
    - einheitlich angenommen:
      - Alle eine Note (2)
      - Keiner eine Note (12)
      - Bleibt wie es ist (5)
      - Enthaltungen (2)
  - Herr Buchheim sollte gehört werden
  - rechtliche Grundlage:  
SoGyA §22 Abs. 5:  
*„Grundlage der Leistungsbewertung sind alle vom Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten schriftlichen, mündlichen und praktischen Leistungen“*
- ❖ *Beschwerden über Lehrer\*innen*
  - *der folgende Absatz wurde wegen sensiblen und vertraulichen Inhalten entfernt, lediglich die Klassensprecher\*innen / Kursprecher\*innen besitzen das vollständige Protokoll*
- ❖ Diskussion über drinnen und draußen bleiben → 2. Pause (8c)
  - Nachfrage Regelung 3. Pause Klasse 9 → müssen nicht rausgehen
  - könnte man auch Hauspause bei Kälte einführen → keine Regelungen bekannt
- ❖ Klasse 8 will Gelände verlassen
  - Argument des Verführens an Suchtmittelkonsum
    - kann auch / passiert auch in Freizeit → aber: Erziehungsauftrag der Schulen

- ❖ Essensfrauen
  - teilweise unfreundlich
  - Problem beim Nachholen (geht erst ab XX.50 Uhr)
    - sehen auf Laptop, wie viele noch offen sind
- ❖ Kulturtag (Klasse 11)
  - nach dem Schülerkonzert wünscht sich Klasse 11 weitere Unternehmung und kein Unterricht
    - Zweckentfremdung Kulturtag
- ❖ LVB statt 10 alle 20 Minuten
  - Fahrermangel
  - zu spät kommen wegen LVB, obwohl man sehr früh gestartet ist
  - SSR Leipzig sitzt im Fahrgastbeirat und bespricht kritische Situation
  - Schule bei der LVB beschweren?
- ❖ Klausuren im 4. Block vermeiden
- ❖ Wlan im Schulhaus
  - ist im Unterricht einsetzbar mit Code
  - wie sind die anderen Regelungen / Wie sieht die Infrastruktur aus
- ❖ Schule der Toleranz
  - Projekt läuft nicht an
  - schwere Zusammenarbeit
- ❖ Schülerrats-Logo
  - ist in Planung
  - siehe Entwurf: Max Mälzer
- ❖ Essensanbieter
  - Qualität und Quantität lässt nach
  - Planungsschwierigkeiten
- ❖ Herr Riedeberger → Smartphone
  - Herr Riedeberger verwendet Smartphone im Unterricht zum Spielen
    - Gefahr bei Sport-Unterricht (Verletzung der Aufsichtspflicht)
    - unmöglich gegenüber Schüler\*innen, die Vortrag halten
- ❖ Reinigungskräfte / Reinigung / Seife / Desinfektionsmittel?
  - Erdgeschoss: Mädchentoilette
    - Sichtschutz vom Fenster kaputt (man kann von außen alles sehen)
  - Erdgeschoss: Mädchentoiletten
    - Loch in der Wand der Mädchentoilette
  - allgemein: Zunahme der Verschmutzung, etc.
  - Dreck blieb an der gleichen Stelle über mehrere Wochen / Tage liegen
  - Desinfektionsmittel erwünscht
  - Seife und Desinfektionsmittel werden kaum nachgefüllt → selbst in den FUR und Toiletten

- ❖ Klassenarbeitsplan
  - Eintragung erfolgt durch die Fachlehrer zu Beginn des Schuljahres (in Liste vorne im Klassenbuch und in der entsprechen Woche)
  - allgemeine Zustimmung
  - GO-ANTRAG: Schließung der Rednerliste
    - keine Gegenrede

#### TOP 2: Arbeit in Arbeitsgruppen

- ❖ Öffentlichkeitsarbeit
- ❖ Schulklub
- ❖ Tag der offenen Tür
- ❖ Schulvernetzung → keine Teilnehmer\*innen
- ❖ Mediennutzung → keine Teilnehmer\*innen
- ❖ Schule ohne Rassismus / Schule mit Courage → keine Teilnehmer\*innen

#### TOP 3: Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen

- ❖ Öffentlichkeitsarbeit
  - Logo Vorschlag → Abstimmung dann im gesamten Schülerrat
  - Aufbau Pinnwand (siehe Bild)
  - Nutzung von Instagram & Facebook (Abstimmung dann im gesamten Schülerrat)
    - Nutzung der Story für Arbeit (Abstimmungen, Themensammlung, Fragen, etc.)
- ❖ Text Valentin (Weihnachtsgrüße)
  - Abstimmung Comic Sans im Aushang
    - 7 Dafür
    - 7 Dagegen
    - Ablehnung: Aushang in anderer Schriftart
- ❖ Schulklub
  - Entwicklung eines Nutzungskonzept
    - jeden Tag ein „Motto“
      - bspw. Montag ist Kickertag, Mittwoch ist Lesetag, Freitag Spiele (Nachmittag GTA → Hausaufgaben Betreuung)
    - Projekte & Events
      - Poetry Slam
      - Diskussionen
      - Kochen
    - Ausstattung verbessern
      - Sofa, Kicker
      - Bücher
  - Eröffnung für Anfang nächstes Schuljahr geplant
  - kann dann in den Pausen genutzt werden

- Suchen noch nach Mitgliedern fürs Team → Nachwuchs
- Wie ist die Aufsicht geregelt?
- ❖ Suchen nach Nachwuchs, die dann auch die Aufsicht übernehmen können (zusammen mit Lehrer\*innen → Frau Lux und Herr Johannsen)
- ❖ Tag der offenen Tür
  - die Kleinen ansprechen
  - Diskussionsrunden mit den zukünftigen Schülern → Diskussion, Abstimmung, ca. 10-15 min (Wahl)
  - „Stuhlkreis“ mit den Würfeln
  - Themen:
    - Schulhofgestaltung
    - Schulbibliothek
    - Handynutzung
    - Schulklub
    - 45 oder 90 Minuten Unterricht

#### TOP 1.1

- ❖ nochmal aufgegriffen
- ❖ Projektwoche / FVU
  - Fächerverbindung wird nicht mehr gesehen
  - Themen seit Jahren nicht angepasst
  - soll nicht abgeschafft, aber neu gestaltet werden
  - Vorschläge:
    - Klassenstufen übergreifend
  - Projekte in der 11. Klassen dieses Jahr sehr schlecht kommuniziert
    - bei den Tutoren sammeln und diese stellen es vor
  - Frau Sonnenburg:
    - es wird immer mehr verkürzten Unterricht geben durch Klimaverschiebung
    - kann vor diesem Hintergrund in der kalten Jahreszeit eine ganze Woche gestrichen werden?
    - in den 11 LKs „Workshops“ zu den Unterrichtsinhalten
      - Experimente
      - Exkursionen
    - Klasse 5 & 6
      - passend
    - höhere Klassen sind nicht sinnvoll
  - FVU sollte nicht zu hohen Anforderungen weichen
  - FVU eher im Sommer durchführen
    - liegt im Winter für den Tag der offenen Tür
  - in einzelne Tage aufsplitten?
  - Themen sind nichtssagend → zu sehr schulisch bezogen

#### TOP 4: Treffen mit der Schulleitung

- ❖ Begrüßung durch Valentin Asper
- ❖ Koll-Regelung
  - gab eine Arbeitsgruppe beim pädagogischen Tag
    - KoL soll komplett in die 10
    - weitere Treffen mit Vertretern des Schülerrates (2-3)
      - Josefine Gräfe
      - Josefine Konradi
      - Paula Findeisen
  - Anforderungsniveau ändert sich bei Verlegen der Koll
  - wie ist das dann mit der Benotung → hilft momentan vielen Schüler\*innen in der Sek. 2
  - Grundsatzfrage nach Bedeutung die der Arbeit beigemessen wird  
→ daraus ergeben sich Arbeitstage, Wertigkeit der Noten, Ansprüche an die Arbeit
- ❖ „Zeitprobleme“
  - Uhren fehlen, Uhren gehen falsch (auf dem Gang)
    - Zentrale Steuerung
      - einmal jährlich geändert / gewartet
    - für Uhren sind die für den Unterrichtsraum verantwortlichen Lehrer\*innen zuständig
  - Lehrer\*innen überziehen
- ❖ Pausenregelung (Einwurf / Anmerkung von Frau Palluch)
  - 5. Klassen haben sehr lange keine Hofpause (Bewegung, frische Luft etc.)
  - gesplitteten Block an anderen Jahrgang vergeben (8 + x)
- ❖ Sitzmöglichkeiten im Schulhaus
  - machbar, schöne Möbel gesucht (besondere Anforderungen Brandschutz im öffentlichen Raum)
  - (Innen-) Architekten in der Elternschaft die Kataloge für solche Möbel haben
- ❖ Rollos
  - waren von Anfang an problematisch
  - keine Gelder von der Stadt, da die Schule gerade saniert wurde
  - es soll aber im Haushalt der Stadt einen Fond für Rollos geben
- ❖ Maßnahmen bei Verspätung
  - pädagogisch Maßnahme der Lehrer
- ❖ LVB
  - Schulleitung schreibt nochmal an die LVB
    - kann aber nichts an der Personalsituation ändern
  - Begründungsfeld in den Elterninformation „Zu spät kommen“ mit entsprechender Bahn und Verspätung ausfüllen
- ❖ Aufgaben trotz Vertretungsblock
  - Einzelfall
    - wenn Fall auftritt Klassenvertreter\*innen zu Herr Morgenstern / Frau Palluch gehen

- ❖ Situation in der Mensa
  - Neuanschaffung von Tischen → es gibt eine schmalere Variante
  - es gibt Hocker
  - haben mittlerweile schon 30 Schüler\*innen mehr als im Raumprogramm vorgesehen
  - evtl. leise Musik einspielen (Hintergrundmusik)
- ❖ Englandaustausch
  - Deutschunterricht in England rückläufig → haben keinen regelmäßigen Partner
  - aber gerne gesehen
- ❖ GTA-Benotung
  - pädagogische Verantwortung
  - Gleichberechtigung
  - wird an den Fachbereich Musik herangetragen
- ❖ Beschwerden über Lehrer
  - Herr Hallek
    - Klassensprecher sollen mal an ihn herantreten und ehrliche Meinung mitteilen
    - generell fehlt oft Feedback
    - eine andere Klasse hat Lösung vorgeschlagen → hat es nicht verbessert
      - gemeinsames Gespräch zwischen der Klasse, Frau Sonnenburg & Herr Hallek
- ❖ Pausenregel
  - *Kältepause*
    - wird bei extremer Kälte auch gemacht → liegt im Ermessen der Schulleitung
- ❖ Essensanbieter
  - Gesprächsrunde zum Frühstücksangebot geplant
- ❖ Reinigungskräfte & Hygiene
  - Toiletten & FUR werden befüllt, andere Räume sind nicht machbar (kosten)
  - falls Schäden, etc. auftreten → Hausmeister Reparatur Buch im Sekretariat
- ❖ Klassenarbeitsplan
  - wurde schonmal initiiert
    - hat nicht funktioniert → Lehrer\*innen haben das ganze abgelehnt
  - erweitern um sehr komplexe Leistungen
    - Lesetagebücher etc.
  - grundsätzlich offen gegenübergestellt
- ❖ Wlan
  - viel Geld in die Hand genommen
    - neue Infrastruktur
    - Hardware-Verwaltung
    - Gastzugänge für Unterricht / kann auch in Freiblöcken genommen bzw. genutzt werden
- ❖ Kulturtag Sek 2
  - Ja, wird angesprochen



- ❖ Projektwoche
  - Klasse 11
    - ist dieses Jahr einfach schiefgegangen
    - da die FVU-Woche verschoben wurde und die Klasse 11 nicht genauer bedacht wurden (Klausuren, Tag der offenen Hochschultür, etc. hat nicht mehr funktioniert)
  - Allgemein:
    - bei der Projektplanung die Schüler mehr einbeziehen (Vorschlag Schülerrat)
    - gibt eine Lehrerarbeitsgruppe an der auch Schüler\*innen teilnehmen sollten
    - Kristian Lehmann, Valentin Asper

#### TOP 5: Feedback

- ❖ etwas mehr kleine Pausen, ein zusammenhängender Tag sehr gut, etwas „perfektionistisch“
- ❖ gute Organisation, gute Workshops, offene Gespräche
- ❖ *General Probe* vor Treffen mit Schulleitung ist sinnvoll
- ❖ gemeinsame Arbeitsgruppen
- ❖ gerne auch öfter
- ❖ Möglichkeit zu weitläufigen Diskussionen
- ❖ gute Größe
- ❖ mehr Zeit ist sehr sinnvoll